**Zeugniskonferenzen**

**Allgemeines**

Grundsätzlich sind zwischen Zeugnisse und Notenübersichten ([ungleich zur Notenübersicht vor der Klassenkonferenz im November und März](https://lms.lernen.hamburg/mod/folder/view.php?id=6205833)) zu unterscheiden. Gemäß des Schulgesetzes erhalten Schüler:innen in der Jahrgangsstufe 6 und ab Jahrgangsstufe 9 ein Notenzeugnis; entsprechend erhalten die Schüler:innen in Jahrgangungsstufe 6, 9 und 10 Halbjahreszeugnisse. (Halbjahres-)Zeugnisse enthalten in der Regel die Fehlzeiten, Zeugniskommentare, Übersicht über die Teilnahme an [Kursen im Nachmittagsbereich (außer Hausaufgaben- und Spielbetreuung)](https://lms.lernen.hamburg/mod/folder/view.php?id=6273778). Die Notenübersicht enthält nur die Noten in den Fächern und keine weiteren Informationen.

**Vor der Zeugniskonferenz: Aufgaben für die Fachlehrkräfte**

Vor der Zeugniskonferenz sollten grüne (ab Note 5+ und schlechter) und gelbe (bei Note 4-)  Förderzettel für die Hauptfächer sowie Franzözisch / Latein von den Fachleher:innen ausgefüllt werden.

**Vor der Zeugniskonferenz: Aufgaben für die Klassenleitung**

Elternvertreter und Klassensprecher sollten eine Woche vor der Zeugniskonferenz eine allgemeine Notenübersicht ohnepersonenbezogenen Daten erhalten sowie gebeten werden, eine Stellungnahme für die Zeugniskonferenz abzugeben.

Wie bereite ich Zeugniskonferenzen vor? Die Klassenleitung muss die Noten pro Schüler:in der eigenen Klasse vor der Zeugniskonferenz übernehmen. Am besten im Anschluss an den Notenschluss, also ca. sechs Tage vor der Zeugniskonferenz.
Ferner müssen die FSW- und Nachmittagskurse (ohne Hausaufgabenbetreuung) eingetragen werden. Hierzu gehören auch Fehlzeiten und Verspätungen (In der Oberstufe werden diese Daten durch DIVIS automatisch eingetragen). In der Sekundarstufe 1 muss die Klassenleitung auch die Kompetenzbögen auf Papier eintragen, im Anschluss soll das Klassenkollegium ihre Sichtweise eintragen. Anschließend muss die Klassenleitung die Daten in [DIVIS](https://lms.lernen.hamburg/mod/folder/view.php?id=6231098&forceview=1) unter Zeugnisse eintragen. **Zeugniskommentare / Fehlzeiten / Übersicht über Teilnahme an Nachmittagskursen (außer Hausaufgaben- und Spielbetreuung)**
Die oberen Informationen gelten nur für die Halbjahres- und Ganzjahreszeugnisse in den Jahrgängen 6, 9 und 10.

Zeugniskommentare können bereits ein bis zwei Monate vor der Zeugniskonferenz angefertigt werden. Dies erleichtertdie Bewältigung der Terminflut. Zeugniskommentare können auch kurz vor der Zeugniskonferenz aktualisiert werden. Hierfürkann man die LEG-Protokolle wie auch die Klassenkonferenzen im Laufe beider Hlabjahre nutzen. Zeugniskommentare könnenbei den individuellen Merkmalen der Schüler:innen unter "Angaben zur individuellen Lernentwicklung"-

**Zeugnisdruck**Grundsätzlich werden zwei Zeugnisarten gedruckt: Zeugnisse zum Verbleib bei der Schule (normales Papier, Farbdruck) und Zeugnisse zum Verbleib beim Schüler:in (Zeugnispapier, Farbdruck).

Folgenden Daten können heruntergeladen werden:
- Anleitung Notendruck
- Anleitung Zeugnismerkmale setzen
- Anleitung Zeugnisdruck
- allg. Anleitung Zeugnisse vorbereiten
- Rechtsgrundlage Zeugniskonferenz
- Rechtsgrundlage zu Zeugnissen und Zeugnisarten gemäß der APO Grund Gy StS

**Notenbesprechung**

**Grundsätzliches**

Schüler.innen haben grundsätzlich auf Verlangen ein Anspruch darauf, Auskunft über ihren Leistungsstand zu erhalten. Die Noten in einem Fach ergibt sich aus der laufenden Kursarbeit (relevante Leistungen) und den [schriftlichen Lernerfolgskontrollen (Klassenarbeiten / Klausuren)](https://lms.lernen.hamburg/mod/folder/view.php?id=6166088). Die laufende Kursarbeit überwiegt in der Regel.

**Klassenkonferenz**(für mehr Informationen, bitte auf [hier](https://lms.lernen.hamburg/mod/folder/view.php?id=6205833) klicken)

[Schriftliche Lernerfolgskontrollen](https://lms.lernen.hamburg/mod/folder/view.php?id=6166088) finden mehrere Mal, in Abhängigkeit des Faches statt. Nach der Korrektur sollte die Noten in DIVIS eingetragen werden.

Vor den Klassenkonferenzen müssen nicht nur die schriftlichen Noten, sondern auch die Note zur laufenden Kursarbeit eingetragen werden. Diese sollten idealtypisch mit den Schüler:innen einzeln besprochen werden, um Rückfragen zu ermöglichen.